SPONSOREN

Offenlegung der Unterstützung des VRA-Symposiums am 21. März 2025 in Berlin (Organisator:in: Rheumaakademie). Die Sponsorensuche ist noch nicht abgeschlossen.

Die Sponsorengelder werden für folgende Zwecke verwendet: Raum- und Technikkosten, Verpflegung, Veranstaltungsmaterial und Organisationskosten.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Unterstützung der Veranstaltung!

UCB	6.000 Euro
abbvie	2.000 Euro
ALFASIGMA	2.000 Euro
AstraZeneca	2.000 Euro
HEALTHCARE CELLTRION	2.000 Euro
GSK	2.000 Euro
Lilly A MEDICINE COMPANY	2.000 Euro

Klimaneutraler Druck mit Co_2-Ausgleichszahlung
Stand bei Drucklegung: 03. März 2025

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Datum/Uhrzeit:
21. März 2025, 09:00 - 14:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Hotel NH Collection Berlin Mitte
Tagungsraum „Barcelona" (EG, links neben der Hotel-Rezeption)
Friedrichstraße 96 • 10117 Berlin

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. med. Heinz-Jürgen Lakomek

Veranstalter:
Verband Rheumatologischer Akutkliniken e. V.

Organisator:
Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C,
10179 Berlin
Tel.: + 49 30 24 04 84 78
Fax: + 49 30 24 04 84 89
E-Mail: sabrina.petersen@rheumaakademie.de
www.rheumaakademie.de

RHEUMAAKADEMIE

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte über das Online-Anmeldeportal der Rheumaakademie für das VRA-Symposium am 21.03.2025 in Berlin an. Über folgenden Link gelangen Sie zur Registrierung:
https://www.m-anage.com/Login.aspx?event=vrasymp2025

Vor Ort möchten wir Sie bitten, sich vor Veranstaltungsbeginn bei der Registrierung der Rheumaakademie anzumelden. Vielen Dank!

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEIT

Für die Teilnehmer:innen des VRA Symposiums 2025 ist ein Abrufkontingent (bis zum 06.03.2025; Stichwort „VRA-SYMPOSIUM RHEUMAAKADEMIE") eingerichtet. Für eine Buchung kontaktieren sie bitte direkt das NH Collection Berlin Mitte (Tel.: +49 3022380233 oder per E-Mail: reservierungen@nh-hotels.com).

Verband
Rheumatologischer
Akutkliniken

Symposium des Verbandes Rheumatologischer Akutkliniken e. V.

Update gesundheitspolitische Entscheidungen 2025

21. März 2025, 09:00 - 14:00 Uhr

Foto: © geralt auf Pixabay.com

GRUSSWORT

Sehr geehrte Mitglieder des VRA,

das diesjährige Symposium des Verbandes rheumatologischer Akutkliniken e.V. steht unter dem Thema „Update gesundheitspolitische Entscheidungen 2025".

Nach 6 Jahren Planungsarbeit ist die Reform der Krankenhausplanung in NRW vollendet.

Am 16. Dezember 2024 haben die Krankenhäuser in NRW die Feststellungsbescheide erhalten. Damit ist festgelegt, welches Krankenhaus zukünftig welche Leistungen anbieten kann und zu welchen Veränderungen es in der nordrhein-westfälischen Krankenhauslandschaft kommen wird.

Dem gegenüber gibt es noch viele offene Fragen hinsichtlich einer sachgerechten Umsetzung des in 2024 verabschiedeten Krankenhaustransparenzgesetzes und des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes (KHVVG) für die Krankenhäuser in Deutschland.

Die Auswirkungen beider Gesetze auf die Krankenhauspolitik ab 2025 werden durch die zum Symposium eingeladenen Experten aus unterschiedlichen Blickwinkeln erläutert.

Herr Dr. W. Fiori wird zu Beginn des Symposiums zu aktuellen Aspekten der Gesundheitspolitik Stellung nehmen.

Herr Dr. A. Paeger wird über die neu eingeführten Leistungsgruppen und die damit verbundenen Veränderungen der eigenen Leistungsangebote von Krankenhäusern berichten. Hieran schließt sich der Vortrag von Herr Dr. C. Bentlage an, der aus der Perspektive des GKV-Spitzenverbandes die Leistungsgruppenentwicklung erläutern wird.

Ziel der neuen Krankenhauspolitik ist unter anderem die Qualität der stationären Patientenversorgung zu verbessern, was inhaltlich von Herrn B. Broge als Geschäftsführer des aQua-Institutes an Beispielen ausgeführt werden wird.

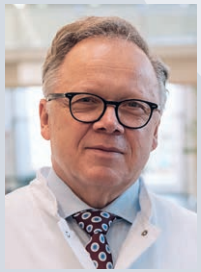
Die geplante, mit der Krankenhausreform eng verknüpfte, Ambulantisierung, z. B. mit Einführung von Hybrid DRG´s und der Aufbau lokaler sektorübergreifender Versorgungsnetzwerke, wird Herr Dr. B. Rochell aus dem Blickwinkel der Kassenärztlichen Vereinigung Bremen vortragen.

Die Auswirkungen der Krankenhausreform auf die Entgeltverhandlungen wird Herr M. Heumann in seinem Vortrag darstellen.

Wir freuen uns sehr über die Zusagen der zum Symposium eingeladenen Expert:innen und erwarten eine spannende Diskussion zu den einzelnen Beiträgen.

Gerne begrüßen wir Sie in Berlin und freuen uns auch auf die Möglichkeit des persönlichen Gedankenaustausches.

Prof. Dr. med.
Johannes Strunk
Vorstandsvorsitzender VRA



Prof. Dr. med.
Heinz-Jürgen Lakomek
Geschäftsführer VRA

FREITAG, 21. MÄRZ 2025

Thema:	**Update gesundheitspolitische Entscheidungen 2025**
08:00 – 09:00 Uhr	**Willkommensbuffet**
09:00 – 09:10 Uhr	**Begrüßung und Einleitung:** Prof. Dr. med. Johannes Strunk Vorstandsvorsitzender VRA Prof. Dr. med. Heinz-Jürgen Lakomek Geschäftsführer VRA
09:10 – 09:50 Uhr	**Aktuelles aus der Gesundheitspolitik** Dr. med. Wolfgang Fiori Roeder & Partner Ärzte Partnerschaftsgesellschaft, Senden Geschäftsführender Partner
09:50 – 10:30 Uhr	**Leistungsgruppen – wie verändert sich das eigene Leistungsangebot von Krankenhäusern in Deutschland?** Dr. Axel Paeger Chief Executive Officer (CEO), Vorsitzender des Vorstandes, Mitglied des Verwaltungsrates und Gründer von AMEOS
10:30 – 11:10 Uhr	**Entwicklung der Leistungsgruppen aus der Perspektive des GKV-Spitzenverbandes** Dr. med. Claas Bentlage Referat Krankenhausfinanzierung GKV-Spitzenverband
11:10 – 11:50 Uhr	**Das Qualitätsprojekt KOBRA – Erstellung von Zertifikaten im Rahmen des Transparenzgesetzes für den Bundesklinikatlas** Björn Broge Geschäftsführer, aQua Institut, Göttingen
11:50 – 12:30 Uhr	**Mittagsimbiss**
12:30 – 13:10 Uhr	**Sektorübergreifende Versorgung** Dr. Bernhard Rochell Vorsitzender des Vorstandes Kassenärztliche Vereinigung Bremen (KVHB)
13:10 – 13:50 Uhr	**Entgeltverhandlungen in unruhigen Zeiten** Martin Heumann Geschäftsführer Krankenhauszweckverband Rheinland e. V. (KHZV), Köln
13:50 – 14:00 Uhr	**Abschlussmoderation** Prof. Dr. med. H.-J. Lakomek, Geschäftsführer VRA
Ab 14:00 Uhr	**Abschluss Kaffee**

Foto: © geralt auf Pixabay.com